

Vorschläge für Trautexte(Lutherübersetzung 1984)

Dies sind Vorschläge, Sie können gerne eigenständig einen Trautext suchen. Manchmal ist es auch hilfreich eine andere Bibelübersetzung zur Hand zu nehmen.

Altes Testament:

Genesis 12,1-3: Geh aus deinem Vaterland und von deiner Verwandtschaft und aus deines Vaters Haus in ein Land, das ich dir zeigen will. Und ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein. Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden.

Josua 24,15: Ich aber und mein Haus wollen dem Herrn dienen.

Rut 1,16b.17b: Wo du hingehst, da will auch ich hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott. Nur der Tod wird mich und dich scheiden.

Psalms 34,2: Ich will den Herrn loben allezeit; sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein.

Psalms 36,7: Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben!

Psalms 86,11: Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte.

Psalms 105,4f: Danket ihm, lobet seinen Namen. Denn der Herr ist freundlich und seine Güte währet ewiglich.

Psalms 115,12: Der Herr denkt an uns und segnet uns.

Psalms 118,24f: Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein. O Herr, hilf! O Herr, lass wohl gelingen.

Psalms 119,105: Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

Sprüche 3,13f: Wohl dem Menschen, der Weisheit erlangt, und dem Menschen, der Einsicht gewinnt! Denn es ist besser, sie zu erwerben als Silber, und ihr Ertrag ist besser als Gold.

Sprüche 16,9: Des Menschen Herz erdenkt sich einen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.

Sprüche 27,19: Wie sich im Wasser das Angesicht spiegelt, so ein Mensch im Herzen des andern.

Prediger 3,1f.8-11: Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit; lieben hat seine Zeit, hassen hat seine Zeit; Streit hat seine Zeit, Friede hat seine Zeit. Man mühe sich ab, wie man will, so hat man keinen Gewinn davon. Ich sah die Arbeit, die Gott den Menschen gegeben hat, dass sie sich damit plagen. Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt.

Prediger 4,9ff: So ist's ja besser zu zweien als allein; denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Gesell auf. Weh dem, der allein ist, wenn er fällt! Dann ist keiner da, der ihm aufhilft. Auch, wenn zwei beieinander

liegen, dann wärmen sie sich; wie kann ein einzelner warm werden? Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei.

Jesaja 41,10: Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.

Jesaja 54, 10: Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmender.

Jesaja 55,12a: Ihr sollt in Frieden ausziehen und in Frieden geleitet werden.

Jeremia 17,7: Gesegnet ist der Mensch, der sich auf den Herrn verlässt und dessen Zuversicht der Herr ist.

Neues Testament:

Matthäus 6,26: Seht die Vögel unter dem Himmel: sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel mehr als sie?

Matthäus 6,34: Darum sorgt nicht für morgen, denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen.

Matthäus 7,7: Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.

Matthäus 18,20: Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.

Matthäus 21,22: Alles, was ihr bittet im Gebet, wenn ihr glaubt, so werdet ihr's empfangen.

Markus 10,6-9: Von Beginn der Schöpfung an hat Gott sie geschaffen als Mann und Frau.

Darum wird ein Mann seinen Vater und

seine Mutter verlassen und wird an seiner Frau hängen, und die zwei werden ein Fleisch sein. So sind sie nun nicht

mehr zwei, sondern ein Fleisch. Was nun Gott zusammengefügt hat, das soll der Mensch nicht scheiden.

Johannes 13,34f: Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt. Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, so ihr Liebe untereinander habt.

Johannes 15,12: Jesus Christus spricht: Das ist mein Gebot, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe

Römer 8,28: Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen.

Römer 13,8: Seid niemand etwas schuldig, außer, dass ihr euch untereinander liebt; denn wer den andern liebt, der hat das

Gesetz erfüllt.

Römer 15,7: Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.

1. Korinther 13,4-8a: Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht

auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre; sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu,

sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie

hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe hört niemals auf.

1. Korinther 13,13: Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1. Korinther 14,1a: Strebt nach der Liebe.

1. Korinther 16,14: Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!

Galater 5,13b: Durch die Liebe diene einer dem andern.

Galater 6,2: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Epheser 4,2b.3: Ertragt einer den andern in Liebe und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.

Epheser 4,32: Seid untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.

Philipp 2,1f: Ist nun bei euch Ermahnung in Christus, ist Trost der Liebe, ist Gemeinschaft des Geistes, ist herzliche Liebe und Barmherzigkeit, so macht meine Freude dadurch vollkommen, dass ihr eines Sinnes seid, gleiche Liebe habt, einmütig und einträchtig seid.

2. Timotheus 1,7: Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

1. Petrus 4,8: Vor allen Dingen habt untereinander beständige Liebe; denn die Liebe deckt auch der Sünden Menge.

1. Petrus 4,10: Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.

1. Johannes 3,18: Meine Kinder, lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.

1. Johannes 4,16: Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

1. Johannes 4,19: Lasst uns lieben; denn er hat uns zuerst geliebt.

Hebräer 10,35: Werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat.